



# PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 44 / 2017

Jahrgang 26

Donnerstag, 02.11.2017

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile  
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Bei den diesjährigen Pfullendorfer Stadtgeschichten wurde auch die schweizerische Partnerstadt Allschwil vorgestellt. Bürgermeister Thomas Kugler (rechts) begrüßte den dortigen Kulturbeauftragten Jean-Marc Wyss bei der Veranstaltung. Foto: Anthia Schmitt

## BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Gelber Sack**  
Mittwoch, 8. November  
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

### Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**  
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr  
Donnerstags 8 – 18 Uhr  
Samstags 9 – 12 Uhr

■ **Rathaus**  
Montags – freitags 8 – 12 Uhr  
Dienstags 14 – 16 Uhr  
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ **Hallenbad**  
Bis 3. November geschlossen  
Montags 16 – 18 Uhr (nur Frauen)  
Dienstags 16 – 18 Uhr  
Mittwochs 17 – 21 Uhr (ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)  
Samstags 14 – 17 Uhr  
Sonntags 9 – 12 Uhr

■ **Tourist-Information**  
Montags – freitags, 9 – 12 Uhr  
Montags – donnerstags, 14 – 16 Uhr

■ **Stadtbücherei**  
Dienstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Donnerstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Freitags 14 – 18 Uhr  
Samstags 10 – 12.30 Uhr

■ **Seepark Linzgau**  
Täglich 9 – 20 Uhr



**Bäder mit Ideen**  
**Wärme mit System**

Rufen Sie uns an, wenn es um Ihr Bad oder Ihre Heizung geht.

**Bäder- und Kaminofenausstellung**

Firma  
Edi Waldvogel  
Mengener Straße 1/1  
88630 Pfullendorf  
Tel. 0 75 52 - 93 37 90



## 1000 Besucher genießen die Stadtgeschichten

Pfullendorf/pa – Auch die zweite Auflage der Pfullendorfer Stadtgeschichten wurde zu einem riesigen Erfolg. Rund 1000 Besucher erlebten in der Stadthalle zwei Veranstaltungen der Superlative. Rainer Jörger und Michael Schnurr zeigten nicht nur Geschichten aus Pfullendorf, sondern unternahmen auch einen Ausflug in die schweizerische Partnerstadt Allschwil.

Begonnen wurde die Multivisionsshow mit dem Pfullendorfer Fernsehen, den Kinder- und Jugendlichen der Montessori Grundschule Aach-Linz. Die Kids waren im Ortsteil unterwegs und machten spannende Interviews zum Beispiel mit

dem Feuerwehrkommandanten, mit einigen Schauspielern der Theaterbühne oder mit dem Sahlenbacher Pferdezüchter Werner Schultheiss. Ein Besuch auf dem Aach-Linzer Bauern- und Wochenmarkt mit kleinen „Versucherle“ durfte natürlich nicht fehlen. Die Schülerinnen und Schüler der Journalismus AG wurden im Anschluss von Schulleiterin Stefanie Kriner und Lehrerin Dagmar Aberle sowie dem Publikum mit einem großen Applaus für ihre Arbeit belohnt. Danach wurden die Besucher ins Mittelalter entführt, in eine Zeit, in der kleine Chöre in der Weihnachtszeit durch die Gassen zogen, an Türen klopfen und mit ihrem Gesang um Spenden baten. Aus dieser Zeit stammt ein von Karlheinz Fahlbusch

entdecktes Weihnachtslied. Die Melodie wurde von Sylvia Gossen komponiert und vom 40-köpfigen Chor des Gesangsvereins live vorgetragen. Eine Generalprobe übrigens, denn das Lied erklingt auch beim diesjährigen Adventszauber. Nach diesen ruhigen und besinnlichen Klängen don-

### Zum Vormerken:

Die Stadt Pfullendorf lädt die Bürgerinnen und Bürger der Stadt am Mittwoch, 15. November, um 19 Uhr zu einer Einwohnerversammlung in die Stadthalle ein. Das Programm des Abends wird noch bekannt gegeben.

**Gehölze**  
**Stauden**  
für Ihren Garten

Die Baumschule in Ihrer Nähe:

Tel. 075 51/60132  
Linzgau Baumschule  
Hauptstr. 4a, Owingen



LINZGAU  
BAUMSCHULE

## APOTHEKEN

**Donnerstag:**  
Hohenzollern-Apotheke,  
Krauchenwies 07576/96060

**Freitag:**  
Linzgau-Apotheke,  
Pfullendorf 07552/91220

**Samstag:**  
Apotheke Dr. Braun,  
Stockach 07771/93490  
Apotheke St. Michael,  
Hohentengen 07572/711588

**Sonntag:**  
Marien-Apotheke, Mengen  
07572/1020  
St.-Johann-Apotheke, Über-  
lingen 07551/1012  
Rats-Apotheke, Meßkirch  
07575/92120

**Montag:**  
Apotheke Dr. Vetter,  
Stockach 07771/6900  
Bilharz-Apotheke, Sigmarin-  
gen 07571/4331

**Dienstag:**  
Central-Apotheke, Pfullen-  
dorf 07552/5212

**Mittwoch:**  
Apotheke Leopold, Sigma-  
ringen 07571/13665  
Vita-Apotheke, Nußdorf  
07551/308129

**Apotheken-Notdienstfinder**  
Festnetz: 08000022833  
Handy: 22833  
Internet: www.lak-bw.de

## ÄRZTE

Samstags, sonntags, feier-  
tags 8 – 22 Uhr am  
Krankenhaus Sigmaringen,  
Telefon 116117

## KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feier-  
tags, 10 – 12 Uhr, 16 – 19 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche  
Notfallpraxis Singen, Telefon  
01806/077312

Samstags, sonntags, feier-  
tags, 9 – 13 Uhr, 15 – 19 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche  
Notfallpraxis Ravensburg,  
Telefon 01801/929288

## ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter  
Telefon 0180/5911660

## AUGENÄRZTE

zu erfragen unter  
0180/1929340 (nur Wochen-  
ende und Feiertage)

## TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht  
erreichbar ist:  
Praxis Bernauer, Rengets-  
weiler (altes Schulhaus)  
07578/9339300

## NOTRUF

**Feuerwehr:** Telefon 112

**Rettungsdienst/Notarzt:**  
Telefon 112

**Polizei Notruf:** Telefon 110

**Krankentransport:**  
Telefon 07552/19222

**Krankenhaus Pfullendorf:**  
Telefon 07552/2502

**Spitalpflege Alten- und  
Pfleheim:**  
Tel. 07552/252461

**Spitalpflege Tagespflege:**  
Telefon 07552/9281545

**Spitalpflege Ambulanter  
PflegeDienst:**  
Telefon 07552/252461

**Bürgerhilfe-Verein:**  
Einsatzleitung:  
07552/ 3829857

**Sozialstation St. Elisabeth  
Pfullendorf:**  
Telefon 07552/1212

**Vinzenz Ambulanter  
PflegeDienst:**  
Telefon 07552/9337790

**Hospizgruppe:**  
Einsatzleitung  
0172/7758681

**Initiative Regenbogen –  
Glücklose Schwangerschaft:**  
Telefon 07552/91268

**Erziehungsberatungsstelle  
Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und  
Lebensberatung Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Landkreis  
Sigmaringen**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07572/7137368

**Diakonisches Werk:**  
Melanchthonweg 3,  
Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau:**  
Familienservice für  
Privathaushalte und land-  
wirtschaftliche Betriebe:  
Tel. 07555/927740

**Sozialverband VdK**  
Soziallotsen-Telefon:  
0160/99196605

*Angaben ohne Gewähr*

# Stadtnachrichten

nerten laute Huftritte durch die Stadthalle. Es folgte ein beeindruckender Bericht über die Bisonzucht von Wolfgang und Ivana Lojdl. Die großen und starken Tiere werden seit vielen Jahren in Kleinstadelhofen gezüchtet. Das Besondere ist, dass nicht nur das Fleisch der Tiere, sondern auch Felle und Knochen verwertet werden können. Eine weitere Besonderheit in Kleinstadelhofen ist der Kartoffel-Hof von Familie Frick. Als Gewinnerin der SWR Serie „Lecker auf's Land“ ist Michaela Frick vielen bekannt. In ihrem Hofladen kann man rund um die Uhr frische Kartoffeln kaufen und was mit der Kartoffel sonst noch kulinarisch möglich ist, zeigte die Verkostung einer Kartoffelpraline.

Von Kleinstadelhofen ging es weiter nach Allschwil. Rainer Jörger und Michael Schnurr haben der Partnergemeinde in der Nähe von Basel einen Besuch abgestattet und stellten sie mit wunderschönen Luftbildern vor. Durch die Gemeinde führte der frühere Chefredakteur des Basler Regionalfernsehens Willy Surbeck. Neben der Gemeindepräsidentin Nicole Nüssli und dem Kulturamtsleiter Jean-Marc Wyss kam auch er nach Pfullendorf und brachte gleich seine Bluesband mit. Mit den drei amerikanischen Bandkollegen heizte er dem Pfullendorfer Publikum gehörig ein und ertete tosenden Applaus. Neben Musikinstrumenten befanden sich auch Hunde im Gepäck der Allschwiler: die Blinden- und Assistenzhunde der Schweizerischen Schule für Blindenführhunde in Allschwil. Bei einer beeindruckenden Vorführung zeigte Labradorhündin Withney gemeinsam mit ihren Trainern Peter Steinkeller und Simone Ruscher ihr Können. Die Hunde erleichtern ihren Besitzern den Alltag zum Beispiel durch Hilfestellungen beim An- und Ausziehen, beim Öffnen von Schubladen oder mit dem Bringen von Gegenständen. Körperlich top fit präsentierten sich die Boxer des Boxclubs Pfullendorf. Jakob Gretz und Alex Kriger haben den Verein im Jahre 2010 gegründet. Sie freuen sich seitdem über steigende Mitgliederzahlen, wachsende Begeisterung und erste Titel. Auch der Baden-Württembergische Jugendmeister

kommt aus Pfullendorf. Als Antwort auf die musikalische Einlage aus Allschwil baten Jörger und Schnurr Steve Clayton auf die Bühne. Zwar ist Clayton just vor einem Monat nach Niedersachsen ausgewandert, aber Pfullendorf war über 20 Jahre seine Heimat und sein Lebens- und Wirkungsraum. Der mit vielen Auszeichnungen und Preisen prämierte Vollblutmusiker wurde auch bei den Stadtgeschichten seinem Ruf gerecht und riss das Publikum sofort mit. Zwar könnte man bei seinem komponierten Abschiedslied für Pfullendorf etwas melancholisch werden, aber der Nachwuchs steht in den Startlöchern. Dies hat sich in dem großartigen Auftritt der Bigband des Staufer-Gymnasiums gezeigt, die den erfahrenen Musikern aus Pfullendorf und Allschwil in nichts nachstanden. Allen voran begeisterte das Gesangstalent Julia Spähler, die mit Unterstützung von etwa 30 Mitschüler aus den Klassen fünf bis zehn und deren Blasinstrumenten einen tollen Auftritt bot. Bei so vielen Musikern auf der Bühne stand einer kleinen Jamsession am Ende der Show nichts mehr im Wege und so konnten gingen die Besucher beschwingt nach Hause.

## Hallenbad

### In den Ferien geschlossen

Pfullendorf/hsg – In den Herbstferien bleibt das Hallenbad bis einschließlich Freitag, 3. November, geschlossen. Ab Samstag, 4. November, ist das Bad wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

## Stadtmarketing

### Traumkästchen-Aktion für Kids

Pfullendorf/hsg – Die Stadt Pfullendorf lädt alle Kinder zur Aktion „Mein Traumkästchen“. Anregungen für die Traumkästchen gibt die Ausstellung „Ali Mitgutsch – Vom Wimmelbild zum Traumkästchen“, die derzeit in der „Städtischen Galerie „Alter Löwen““ bestaunt werden kann. „Traumkästchen“ sind kreativ gestaltete Kästchen, die Dinge beinhalten, die man gefunden hat oder nicht mehr braucht, die aber irgendwie besonders sind. Diese Gegenstände werden mit Gemälden verziert oder mit kreativen Konstruktionen in der Kiste arrangiert und dekoriert. Alle Kinder und Jugendlichen, Kindergärten und Schulen sind einladen, ihr eigenes Traumkästchen zu basteln. Der perfekte Ausgangsraum für das Traumkästchen ist ein Schuhkarton mit einer Größe von maximal 30x40 Zentimetern. Wer keinen Schuhkarton hat, kann kostenfrei einen Karton im Bürgerbüro abholen. Das Traumkästchen kann allein oder an den Mittwochen 8., 15., 22. und 29. November sowie 6. Dezember kostenlos im Kreativraum der Kinder- und Jugendkunstschule in der Hauptstraße 24 gebastelt werden. Die Kunstwerke müssen spätestens am Freitag, 8. Dezember, bis 16 Uhr im Bürgerbüro abgegeben werden. Wichtig dabei ist, dass eine ausgefüllte Teilnahmekarte aufgeklebt wird und das Kunstwerk einen Namen oder Titel bekommt. Eine Aktionsbeschreibung und die Teilnahmekarte kann im Bürgerbüro abgeholt werden oder direkt in der Städtischen Galerie „Alter Löwen“ beim Besuch der Ausstellung von Ali Mitgutsch. Eine Jury aus Künstlern, Kreativen, Einzelhändlern und



## Recyclinghof

### Winteröffnungszeiten

Pfullendorf/hsg – Mit der Zeitumstellung von der Sommer- auf die Winterzeit gelten auch beim Recyclinghof wieder die Winteröffnungszeiten. Ab Donnerstag, 2. November, ist der Recyclinghof dienstags von 10 bis 13 Uhr, mittwochs von 13 bis 17 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

# Stadtnachrichten

Bürgermeister Thomas Kugler wählt nach Altersgruppen die einzigartigsten Traumkästchen aus. Die Gewinner werden am Sonntag, 10. Dezember, um 15 Uhr auf dem Marktplatz prämiert und belohnt. Zu gewinnen gibt es Pfulleendorfer Geschenk Gutscheine. Die Traumkästchen werden danach in der Stadt ausgestellt und können bestaunt werden.

## Ordnungsamt

### Räumpflicht bei Schnee und Eis

Pfulleendorf/hsg – Das Ordnungsamt der Stadt Pfulleendorf weist auf die Räumpflicht bei Schnee und Eis hin. Diese Räumpflicht ist in der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung) geregelt. Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und weitere nachfolgend genannten Flächen nach Maßgabe der städtischen Streupflichtsatzung zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Verpflichtet sind die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben. Besitzer sind insbesondere Mieter oder Pächter, die das Grundstück ganz oder teilweise nutzen. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Stadt oder des Trägers der Straßenbau last stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als zehn Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt. Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. Sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden. Bei einseitigen Gehwegen sind

nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Gehwege im Sinne der Streupflichtsatzung sind, ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand, die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten öffentlichen Straßen sind. Als Gehwege gelten auch Staffeln. Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,50 Metern. Entsprechende Flächen von verkehrsberuhigten Bereichen sind an deren Rand liegende Flächen in einer Breite von 1,50 Metern. Erstrecken sich Parkflächen, Bänke, Bepflanzungen und ähnliches nahezu bis zur Grundstücksgrenze, ist der Straßenanlieger für eine entsprechende breite Fläche entlang dieser Einrichtung verpflichtet. Haben mehrere Grundstücke gemeinsam Zufahrt oder Zugang zu der sie erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße, so erstrecken sich die gemeinsam zu erfüllenden Pflichten auf oben genannten Flächen an den der Straße nächstgelegenen Grundstücken. Die Gehwege und andere Flächen sind auf eine solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist. Sie sind in der Regel mindestens auf einen Meter Breite zu räumen. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn beziehungsweise am Rande der oben genannten Flächen anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen sowie ein Zugang zur Fahrbahn gewährleistet sind. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege und Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern möglichst

gefahrlos benutzt werden können. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von auftauendem Streumittel wie Salz ist verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei extremsten Witterungsverhältnissen verwendet werden. Der Einsatz ist so gering wie möglich zu halten. Das Schneeräumen beziehungsweise Beseitigen von Schnee- und Eisglätte muss werktags bis spätestens 7 Uhr, sonn- und feiertags bis spätestens 8 Uhr erfolgen. Bei weiteren Schneefällen oder Auftreten von Eisglätte ist dies bei Bedarf zu wiederholen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Wer seine Verpflichtungen nach der Streupflichtsatzung nicht erfüllt, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße belegt werden. Darüber hinaus haftet er persönlich für eventuelle Unfälle. Fragen zur Räum- und Streupflicht beantwortet Simon Klaiber im Rathaus, Zimmer 1.05, oder unter Telefon 07552/25-1121.

## Ordnungsamt

### Achtung: Spielende Kinder

Pfulleendorf/hsg – Mit dem Appell »Weg vom Gas« bei den Schildern »Kinder« am Fahrbahnrand wendet sich das Amt für öffentliche Ordnung an die Kraftfahrer und gibt Hinweise über die auch von der Rechtsprechung entwickelte Bedeutung des Verkehrszeichens »Kinder« nach der Straßenverkehrsordnung. Bei spielenden Kindern gilt nicht der Vertrauensgrundsatz. Die Gefahrenzeichen »Kinder« stellen zwar für sich allein keine Geschwindigkeitsbeschränkung dar, sie verlangen jedoch von jedem Autofahrer eine so vorsichtige Fahrweise, dass kein Kind gefährdet wird. Konkret bedeutet dies, dass der Autofahrer eine Geschwindigkeit einhalten muss, die es ihm ermöglicht, selbst dann noch rechtzeitig anzuhalten, wenn ein Kind plötzlich die Fahrbahn betritt (Urteil des Oberlandesgerichts Koblenz 1991). In einem Urteil des OGL Karlsruhe wird ausgeführt, dass im Geltungsbereich des Ge-

fahrenzeichens »Kinder« immer so vorsichtig gefahren werden muss, dass ein auch plötzlich auf die Fahrbahn tretendes Kind nicht gefährdet wird. Mit dem plötzlichen Auftreten von Kindern auf der Fahrbahn ist nach dem Urteil jedenfalls tagsüber im Geltungsbereich dieses Zeichens stets zu rechnen und daher muss von Fahrzeugführern in diesem Bereich immer anhaltebereit gefahren werden. Es muss mit unbesonnen und unberechenbaren Verhaltensweisen eines kleinen Kindes im Straßenverkehr grundsätzlich gerechnet werden. Gegenüber Kindern ist daher besondere Rücksichtnahme erforderlich. Dies bedeutet besondere Aufmerksamkeit und vorsichtige Fahrweise des Kraftfahrers, insbesondere auch eine erhebliche und unter Umständen weitere Verminderung der sonst zulässigen Geschwindigkeit. Die Rechtsprechung differenziert auch zwischen Kleinkindern und größeren Kindern. Zu den Kleinkindern zählt die Altersklasse bis etwa sieben Jahren. Als größere Kinder gelten Kinder ab etwa acht Jahren bis ungefähr 14 oder 15 Jahren. Gegenüber Kleinkindern ist die Anwendung des Vertrauensgrundsatzes prinzipiell ausgeschlossen. Falls ein Kleinkind plötzlich auf die Straße laufen sollte, wird dem Kraftfahrer keine Schrecksekunde zugebilligt. Auch größere Kinder muss der Kraftfahrer sorgfältig im Auge behalten und beobachten. Grundsätzlich kann

er zwar bei solchen Kindern davon ausgehen, dass sie sich verkehrsgerecht verhalten, insbesondere wenn es sich um ältere Kinder handelt. Wenn aber auch nur das geringste Anzeichen dafür vorhanden ist, dass sie sich nicht verkehrsgerecht verhalten werden, sie beispielsweise durch Spielen abgelenkt sind, entfällt ebenfalls die Anwendung des Vertrauensgrundsatzes. Der Kraftfahrer muss also wie beim Auftauchen von Kleinkindern seine Geschwindigkeit verringern, bremsbereit sein und eventuell auch ein Warnsignal geben. Die Schilder stehen im Allgemeinen dort, wo eine Schule, ein Kindergarten oder ein Spielplatz in unmittelbarer Nähe ist und werden vom Amt für öffentliche Ordnung angeordnet und vom städtischen Bauhof aufgestellt. Der Anordnung durch die Verkehrsbehörde geht in jedem Fall eine Anhörung der Polizei voraus.

## Kinder- und Jugendbüro

### Aktuelle Angebote

Pfulleendorf/pa – Das Jugendhaus ist am Donnerstag, 2. November, und Freitag, 3. November, geschlossen. Am Montag, 6. November, startet die Woche wie gewohnt mit dem Kids Treff von 14.30 bis 16 Uhr für die Grundschüler der dritten und vierten Klassen. Anschließend findet von 16 bis 19.30



Dieses Verkehrsschild weist auf Kinder hin. Wo es aufgestellt ist, muss besonders aufmerksam und langsam gefahren werden. Foto: Stadt

# Stadtnachrichten / Aus dem Gemeinderat

Uhr der offene Treff statt. Am Dienstag, 7. November, findet der offene Treff ebenfalls von 16 bis 19.30 Uhr statt. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07552/251799.

## VHS

### Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg – Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

#### Dienstag, 7. November

Toben Tanzen Träumen (Kinder ab 4 Jahre), 15.30 – 16.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172279, im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Modern Dance Creative (ab 7 Jahre), 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172281 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Hip-Hop Creative ab 7 Jahre, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172282 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Street Dance ab 12 Jahre, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172283 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

#### Mittwoch, 8. November

VHS-Ballett 4- und 5-jährige Kinder, 15 – 15.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172291 in der Galerie „Alter Löwen“ 3. OG – Spiegelsaal

VHS-Ballett 6- und 7-jährige Kinder, 16 – 17 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172293 in der Galerie „Alter Löwen“ 3. OG – Spiegelsaal

VHS-Ballett 8- bis 10-jährige Kinder, 17.15 – 18.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172293 in der Galerie „Alter Löwen“ 3. OG – Spiegelsaal

#### Samstag, 11. November

Schmuckworkshop – Goldschmieden, 9 – 17 Uhr, 1 Tagesseminar, Kursgebühr 59 Euro, Kurs-Nr. 172224

Alltagsfotografie, 9 – 13 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 172235

#### Dienstag, 14. November

Toben Tanzen Träumen (Kinder ab 4 Jahre), 15.30 – 16.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172279, im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Modern Dance Creative (ab 7 Jahre), 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172281 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Hip-Hop Creative ab 7 Jahre, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172282 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Street Dance ab 12 Jahre, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172283 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

#### Mittwoch, 15. November

VHS-Ballett 4- und 5-jährige Kinder, 15 – 15.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172291 in der Galerie „Alter Löwen“ 3. OG – Spiegelsaal

VHS-Ballett 6- und 7-jährige Kinder, 16 – 17 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172292 in der Galerie „Alter Löwen“ 3. OG – Spiegelsaal

VHS-Ballett 8- bis 10-jährige Kinder, 17.15 – 18.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172293 in der Galerie „Alter Löwen“ 3. OG – Spiegelsaal

Bei allen Ballettkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

Highheeltraining, 18.30 – 21 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 20 Euro, Kurs-Nr. 172110

#### Freitag, 17. November

Der Sonnengruß – ein tradi-

tioneller Übungszyklus aus dem Yoga, 18.30 – 21.45 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 172307

#### Samstag, 18. November

Typberatung – Die passenden Farben: Das Geheimnis Ihrer Ausstrahlung, 10 – 13.30 Uhr, Tagesseminar, Kursgebühr 68 Euro, Kurs-Nr. 172236

Afrikanisches Trommeln – Grundkurs, 10 – 16 Uhr, Tagesseminar, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 172250

Kochen nach Hildegard von Bingen, 10 – 13 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 15 Euro, Kurs-Nr. 172305

Make-up-Workshop – Individuelle Tipps für Ihr Aussehen, 14 – 17 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 172211

#### Montag, 20. November

»Schlank lebt länger« – Kurs (2), 19 – 19.45 Uhr, 6 Abende, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 172312

#### Dienstag, 21. November

»Lion« – Kinoevent, 19 – 22 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 7 Euro, Kurs-Nr. 172220

Toben Tanzen Träumen (Kinder ab 4 Jahre), 15.30 – 16.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172279, im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Modern Dance Creative (ab 7 Jahre), 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172281 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Hip-Hop Creative ab 7 Jahre, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172282 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Street Dance ab 12 Jahre, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172283 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

#### Mittwoch, 22. November

Bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

VHS-Ballett 8- bis 10-jährige Kinder, 17.15 – 18.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172293 in der Galerie „Alter Löwen“ 3. OG – Spiegelsaal

#### Freitag, 24. November

Lachyoga, 18 – 19 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 10 Euro, Kurs-Nr. 172316

Schlafstörungen – Workshop, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 172308

Plätzchen-Backtreff, 19 – 23 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 7 Euro, Kurs-Nr. 172371

#### Montag, 27. November

Der immerwährende Trend zum Negativen, 17.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 172107

#### Dienstag, 28. November

Migräne und Kopfschmerzen – das Trauma im Kopf, 18.30 – 20.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 19 Euro, Kurs-Nr. 172108

Toben Tanzen Träumen (Kinder ab 4 Jahre), 15.30 – 16.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172279, im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Modern Dance Creative (ab 7 Jahre), 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172281 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Hip-Hop Creative ab 7 Jahre, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172282 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Street Dance ab 12 Jahre, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 172283 im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg

Bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich



## Stadtentwicklung

### Gewicht auf den Wohnbau

Pfullendorf/stt – Die Stadt Pfullendorf ist mit dem Konzept, das sie seit Jahren verfolgt, auf dem richtigen Weg. Zu diesem Resultat kam Thomas Geissler von der Kommunalentwicklung Baden-Württemberg in der Gemeinderatssitzung am Donnerstag. Er und seine Kollegen hatten sich mehrere Monate mit der Stadt und ihrer Entwicklung beschäftigt. Den Abschluss der Forschungen bildete eine Bürgerbeteiligung im September, in der die Bürger ihre Ideen und Wünsche einbringen konnten. Geissler fasste seine Ergebnisse zur Entwicklung der Kernstadt und der Ortsteile in einem umfangreichen Katalog zusammen, der nun als Strategieplan für die Zukunft dienen soll. Themen des Konzepts sind Demografie und Verkehr, aber vor allem auch Infrastruktur. „Für eine Stadt Ihrer Größenordnung sind Sie gut ausgestattet“, sagte Geissler. Er wies darauf hin, dass die Bevölkerungszahl in Pfullendorf durch Einwanderung deutlich wachsen wird. Deshalb sei es erforderlich, mehr Wohnraum zu schaffen, und zwar nicht nur in Form von Einfamilienhäusern, sondern in Form von Geschosswohnbauten. „50 bis 60 Wohneinheiten müssten in Pfullendorf pro Jahr entstehen“, sagte Geissler. Dies müsse bei zukünftigen Planungen berücksichtigt werden. Dabei sei auch darauf zu achten, dass die Zahl der alten Menschen steigt. Für sie müsse geeigneter Wohnraum geschaffen werden, aber auch für Menschen, die sich eine teure Miete nicht leisten können. Bei der Verkehrsinfrastruktur wies Geissler darauf hin, dass die Zahl der Ein- und Auspendler steigt. Dadurch wachse auch das Verkehrsaufkommen. Außerdem prognostizierte er, dass die Beschäftigungszahlen in Pfullendorf wachsen. Großes Lob gab es von Geissler beim Thema Energie und Klimaschutz: „Das sind Sie mit Vehemenz dabei.“ „Wir haben die nachhaltige Stadtentwicklung im Fokus“, sagte Bürgermeister Thomas Kugler am Ende der Ausführungen. Und: „Der

# Aus dem Gemeinderat / Kultur / Geschäftswelt



Bevor das zünftige Richtfest-Vesper serviert wurde, richteten sich die Blicke der Gäste nach oben. Dort sprach Markus Kaltenstadler vom Bauunternehmen Stocker den Richtspruch.

Foto: Anthia Schmitt

Prozess der letzten Monate ist ein Beweis dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind." Die Arbeit der Kommunalentwicklung, die vom Gremium übrigens mit einem einstimmigen Beschluss und mit viel Applaus bedacht wurde, soll nun nicht in einer Schublade verschwinden, sondern „ein Fahrplan“ für künftige Entwicklungen sein. Damit die Bürger ebenfalls erfahren, wo die Kommunalentwicklung die Schwerpunkte für die nächsten Jahre sieht, veröffentlicht die Stadt den Bericht im Internet.

## Stadtbauamt

### Auftrag vergeben

Pfulleendorf/stt – Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner Sitzung den Auftrag für den Bau der neuen Kindertagesstätte im Baugebiet „Roßlauf“ an die Firma Eurokindergarten in Warthausen vergeben. Das Unternehmen, dessen Referenzen das Stadtbauamt überzeugt hatten, gab außerdem mit 2,995 Millionen Euro das günstigste von vier Angeboten ab. Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter informierte, dass die Maßnahme an einen Generalunternehmer vergeben wurde. Die Firma Eurokindergarten erstellt für den angebotenen Preis einen schlüsselfertigen viergruppigen Kindergarten einschließlich Planungsleistungen, Möblierung und

Außenanlage. Auf Vorschlag des Unternehmens wird das Gebäude mit einer umweltfreundlichen Eisspeicherheizung ausgestattet, die auch eine Klimatisierung im Sommer ermöglicht. An Ostern 2019 soll der Kindergarten, der als Ersatzbau für die statisch marode Tagesstätte am Stadtgarten erstellt wird, bezogen werden. Je nach Witterung, so Peter, auch schon früher. Der Gemeinderat erteilte der Auftragsvergabe an das Unternehmen sein einstimmiges Einverständnis.

## Baugebiet Obere Bussen

### Straßennamen festgelegt

Pfulleendorf/stt – Mehrheitlich ist der Gemeinderat in seiner Sitzung am Donnerstag bei der Festlegung der Straßennamen für das Neubaugebiet „Obere Bussen“ dem Vorschlag der Verwaltung gefolgt. Die Straßen erhalten die Namen Obere Bussen, Weidenstraße und Erlenweg. Dem Vorschlag der Unabhängigen Liste, statt des Gewannnamens Obere Bussen ebenfalls einen Pflanzennamen wie Schlenweg als Straßenbezeichnung zu wählen, schloss sich in der Abstimmung nur ein kleinerer Teil der Gemeinderäte an.

## Umwelt

### Zwei neue Ladestationen

Pfulleendorf/stt – Auf dem Parkplatz bei der AOK werden zwei Ladestationen für Elektroautos eingerichtet. Diese Information hat Bürgermeister Thomas Kugler in der Sitzung am Donnerstag an die Gemeinderäte weitergegeben. Die Ladestationen, um die sich die Stadt im Rahmen einer kreisweiten Ausschreibung beworben hat, werden von den Oberschwäbischen Elektrizitätswerken (OEW) finanziert.



## Jugendorchester

### Konzert in Beuron

Sigmaringen/pa – Der Landkreis Sigmaringen und Freunde der Erzabtei St. Martin in Beuron laden am Sonntag, 5. November, um 17.30 Uhr zu einem Konzert mit dem Kreisverbandsjugendorchester in die Klosterkirche ein. Rund 60 junge Musiker spielen unter anderem Werke von Richard Wagner, Jan van der Roost, Rossano Galante, Mario Bürki, Markus Götz und Thomas Doss. Das Konzert des

Kreisverbandsjugendorchesters ist der musikalische Höhepunkt im Jahresprogramm der Erzabtei. Der Erlös ist für die Erzabtei Beuron bestimmt. Der Eintritt kostet zehn Euro, für Jugendliche bis 16 Jahre ist der Eintritt frei. Karten sind im Vorverkauf in der Klosterbuchhandlung Beuron sowie an der Abendkasse ab 17 Uhr erhältlich.

## Galerie Grünes Haus

### Ausstellung endet

Pfulleendorf/pa – In der Stadtbücherei und in der Galerie „Grünes Haus“ endet am Samstag, 4. November, die Ausstellung mit Bildern von Giacomo Ganzetti. Aus diesem Anlass lädt die Galerie „Grünes Haus“ um 11 Uhr zu einem Sektempfang ein. Danach wird die Stadtbücherei besucht. Zum Abschluss findet ein Gespräch mit Betrachtung statt.



## Wolle Outlet

### Drei Tage geöffnet

Pfulleendorf/pa – In unsere Berichterstattung über die

Neueröffnung des Wolle Outlets in der unteren Hauptstraße hat sich bei den Öffnungszeiten ein Fehler eingeschlichen. Das Outlet ist donnerstags und freitags von 9.30 bis 13 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

## GSW

### Richtfest gefeiert

Pfulleendorf/stt – Ganz in der guten Tradition des Bauhandwerks hat die Gesellschaft für Siedlungs- und Wohnungsbau (GSW) in Sigmaringen die Fertigstellung des Rohbaus der Wohnanlage „Wohnen am Stadtsee“ mit einem Richtfest gefeiert. Eingeladen waren nicht nur alle, die mit Planung, Genehmigung und Bauhandwerk zum bisherigen Gelingen der drei Gebäude beigetragen hatten, sondern auch die Käufer und künftigen Bewohner der 35 Wohnungen, die bis zum Herbst 2018 bezugsfertig sein sollen. Bauleiter Markus Kaltenstadler vom ausführenden Bauunternehmen Stocker wünschte den Häusern und ihren Bewohnern in seinem Richtspruch von hoch oben Glück, Freude und das Behütetsein vor Brand und Not, bevor GSW-Geschäftsführer Roy Lilienthal die Gäste ins eigens aufgestellte Festzelt bat. Dort ließ er, wie später auch Bürgermeister Thomas Kugler, die Entstehungs-

# Geschäftswelt

geschichte der Wohnanlage Revue passieren. Zunächst, so erinnerte er, sei die Idee der Stadt gewesen, das alte Keinath-Fabrikgebäude, das früher an der Stelle der heutigen Neubauten stand, zu ertüchtigen und in ein Haus für Betreutes Wohnen umzubauen. Ein Gedanke, der bald wieder fallen gelassen wurde, denn mit einem riesigen Aufwand wären maximal 18 Wohnungen entstanden. Damals, so Kugler, habe Lilienthal vorsichtig den Vorschlag formuliert, das Gebäude abzureißen und neu zu bauen. Mit Architekt Manfred Löffler aus Sigmaringen kam ein Planer mit ins Boot, der die Wünsche der Stadt und die Vorstellungen der GSW einte. „Ein neues modernes Entrée der Stadt“, nannte Kugler die Seniorenwohnanlage am Stadtsee, zu der sich fast bauezeitgleich ein neues Hotel auf dem ehemaligen ZG-Areal gegenüber und der neu gestaltete und später als Gaststätte genutzte Bahnhof gesellen. Mitten in der Stadt und mit dem besonderen Ambiente des Stadtsees sei die Seniorenanlage ideal gelegen, sagte Kugler.

Roy Lilienthal erklärte, dass mit dem Betreuten Wohnen die dritte Lebensphase des Menschen in den Mittelpunkt gerückt werde. Und an jene, die bereits eine Wohnung gekauft haben: „Wenn man sich umschaute, sieht man,

dass Sie keinen Fehler gemacht haben.“ Besonders hob Lilienthal hervor, dass man mit der Spitalpflege einen zuverlässigen Partner gefunden habe, der für die Betreuung der künftigen Bewohner verantwortlich ist. Bevor Lilienthal zum zünftigen Vesper einlud, bei dem sich schon mancher freundschaftliche Kontakt mit den künftigen Nachbarn anbahnte, hatten die Gäste Gelegenheit, die Häuser und Wohnungen zu besichtigen. Den einen diente die Inaugenscheinnahme als Entscheidungshilfe für oder gegen einen Kauf. Die anderen betraten zum ersten Mal ihr zukünftiges Zuhause. Sie waren erstaunt, wie weit die Ausbaurbeiten bereits gediehen sind, und malten sich schon mal aus, wie später die Einrichtung aussehen soll. Für 21 der 35 Wohnungen sind, so Lilienthal, bereits die Kaufverträge unterzeichnet, für acht Wohnungen gibt es eine Reservierung und nur sechs Wohnungen haben noch keinen Käufer gefunden.

## Kramer Werke

### Neue Azubis

Pfullendorf/pa – Für viele junge Menschen begann im September ein neuer Lebens-



Volksbank-Vorstand Werner Groß (links) und der Generalbevollmächtigte Markus Dold (rechts) ehrten langjährige Volksbank-Mitarbeiter, darunter auch Vorstandsmitglied Markus Schmid (zweiter von rechts). Foto: privat

abschnitt. Sie starteten in ihre berufliche Ausbildung. Auch bei Kramer begrüßten die Ausbildungsverantwortlichen Simone Spurgat im kaufmännischen Bereich und David Walk im gewerblichen Bereich elf neue Azubis, die eine Ausbildung als Industriekauffrau und Industriekaufmann mit Zusatzqualifikation oder als Fertigungsmechanikerin und Fertigungsmechaniker begannen. In der ersten Woche lernten die neuen Auszubildenden die betrieblichen Abläufe und die Inhalte der Ausbildung sowie als großes Highlight

die Produktschulung mit dem anschließenden Fahren der Radlader und Teleskoplader kennen. Als letzter Punkt der Einführungswoche stand noch der Ausflug auf dem Plan, der dieses Jahr nach Binzwangen zum Kanufahren mit anschließendem Grillen ging. Dieser Ausflug ist ein wichtiger Bestandteil für das Kennenlernen der Auszubildenden untereinander. Die Kramer Werke weisen darauf hin, dass es für den Ausbildungsstart im Jahr 2018 noch freie Stellen gibt.

## Volksbank

### Jubilare geehrt

Pfullendorf/pa – Im Rahmen einer Feierstunde hat die Volksbank Pfullendorf acht langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt. Für 45-jährige Betriebszugehörigkeit und zugleich 30-jährige Vorstandstätigkeit ehrte Bankdirektor Werner Groß den Vorstandskollegen Markus Schmid und überreichte ihm eine Ehrenurkunde der IHK Bodensee-Oberschwaben. Seine großen Verdienste für die Volksbank waren bereits vorab im Rahmen einer Vorstands- und Aufsichtsratsitzung vom Aufsichtsratsvorsitzenden Roland Brucker mit wertschätzenden Worten und einem Geschenk gewürdigt worden. Groß und Schmid ehrten Gabi Göggel für 40 Jahre, Simone Franke und Marcus Fürst für 25 Jahre, Tanja Rinderle für 20 Jahre, Nicole Reisch für 15 Jahre und Hedda Hain sowie Paul Woerz für zehn Jahre Betriebszugehörigkeit. Mit Ausnahme von Hedda Hain haben alle Jubilare bei der hiesigen Volksbank ihre Ausbildung absolviert und sind heute in verantwortungsvollen Positionen tätig. Gabi Göggel und Simone Franke unterstützen den Vorstand im Sekretariat, Göggel mit Schwerpunkt Personal, Franke als Ausbildungsleiterin mit Schwerpunkt Organisation/Ausbildung. Marcus Fürst arbeitet in der Kreditabteilung mit Schwerpunkt Firmenkundensachbearbeitung, Tanja Rinderle ist Compliance-Beauftragte und kompetente Ansprechpartnerin



Bei den Kramer Werken starteten elf junge Menschen in ihre berufliche Ausbildung.

Foto: privat

# Geschäftswelt / Dies & Das / Vereine

im Kartengeschäft. Nicole Reisch leitet den Service-Bereich der Hauptstelle und ist somit erste Ansprechpartnerin für alle Kunden. Hedda Hain arbeitet in der Kreditabteilung am Empfang, unterstützt die Marktfolge und ist insbesondere für die Immobilienverwaltung zuständig. Paul Woerz betreut und berät die Privatkunden in der Kreditabteilung, insbesondere als Spezialist für Baufinanzierungen und öffentliche Förderprogramme. Werner Groß und Markus Schmid sowie der Generalbevollmächtigte Markus Dold dankten den Jubilaren für die langjährige treue Mitarbeit, das gezeigte Engagement, den aktiven Kundenkontakt sowie den enormen Einsatz für die Volksbank Pfullendorf. Sie würdigten deren Arbeit und überreichten ihnen als Dank und Anerkennung Geschenke. Simone Franke, Gabi Göggel und Marcus Fürst erhielten zudem für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit eine Ehrenurkunde der IHK Bodensee-Oberschwaben.



Sparkassenvorstand Carsten Knaus übergab eine Spende von 1500 Euro an Ulrich Wichert und Anna Single von der Sozialstation.

Foto: privat

## Sparkasse

### Spende für Sozialstation

Pfullendorf/pa - Wer einen Demenzkranken oder einen hilfsbedürftigen Menschen zu Hause pflegt, weiß um die Dauerbelastung, die damit verbunden ist. Entlastung und erholsame Auszeit bieten die Betreuungsguppen der kirchlichen Sozialstationen. Die Sozialstationen St. Elisabeth in Pfullendorf und St. Heimerad in Meßkirch sind ein wichtiger Bestandteil der sozialen Infrastruktur in der Region. Die Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch unterstützt beide Einrichtungen aus dem Reinerlös des PS Sparen und Gewinnen. Carsten Knaus, Vorstandsmitglied der Sparkasse, überreichte einen Spendenscheck über 1500 Euro an Anna Single und Ulrich Wichert von den Sozialstationen. Der Betrag soll zur Verbesserung des Angebots verwendet werden.



## DIES & DAS

### Diabetiker-Selbsthilfegruppe Vortrag

Pfullendorf/pa - Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe lädt am Mittwoch, 8. November, zu einem Vortrag in den Wintergarten des Pflegeheims ein. Beginn ist um 19 Uhr. Ruth Boos, Diabetesberaterin am SRH-Krankenhaus Sigmaringen, referiert zum Thema „Die unterschiedlichen Diabetestypen“. Diabetes ist nicht gleich Diabetes und ebenso unterschiedlich sind auch seine Behandlungsmöglichkeiten. Ruth Boos erklärt an diesem Abend die unterschiedlichen Diabetestypen und stellt dar, welche Behandlungsmöglichkeiten bei welcher Form möglich sind. Fragen beantwortet Gruppenleiterin Martina Geng, Telefon 07552/252236.

## Furtmühle

### Familiensamstag

Pfullendorf/pa - Die Furtmühle lädt am Samstag, 4. November, zum letzten Mal in diesem Jahr zu einem Familiensamstag ein. Zum Saisonende gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit Kunst-Buch-Möbel-Markt, Kaffee und Kuchen und viel Zeit für Gespräche. Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr mit dem Besuch des Markts und einer Vorstellung der Vorhaben auf der Furtmühle bei Häppchen. Um 15 Uhr öffnet das Mühlencafé mit Kaffee und Kuchen. Mehr Informationen gibt es unter Telefon 07552/409756 oder E-Mail: buero@furtmuehle.de.

## Landratsamt

### Dienststellen geschlossen

Sigmaringen/pa - Wegen der alljährlichen Personalversammlung bleiben am Mittwoch, 8. November, alle Dienststellen des Landratsamts nachmittags geschlossen. Die Kfz-Zulassungsstelle im Bürger-

büro der Stadt Pfullendorf ist davon nicht betroffen und an diesem Tag von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Die Entsorgungsanlage Ringgenbach ist ebenfalls an diesem Nachmittag von 13 bis 16.30 Uhr geöffnet.



## VEREINE

### Netzwerk 50plus

### Neuer Termin: Chagall-Ausstellung

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk 50plus veranstaltet für alle Interessierten eine Kulturfahrt mit Charlotte Zoller zur Chagall-Ausstellung im Kunstmuseum in Basel. Die Fahrt wird aus organisatorischen Gründen vom 8. November auf Donnerstag, 16. November, verlegt. Sie erfolgt mit Bus und Bahn. Marc Chagall, der in Weißrussland geboren wurde und in Frankreich lebte und wirkte, gilt als einer der bedeutendsten Maler des 20. Jahrhunderts. Die Ausstellung mit Werken aus der Sammlung

des Kunstmuseums und privaten Leihgaben widmet sich seinem Frühwerk. Abfahrt in Pfullendorf nach Überlingen ist um 8 Uhr am Busbahnhof. Der Zug nach Basel fährt um 9.33 Uhr. Die Rückfahrt ab Basel Badischer Bahnhof erfolgt um 16.42 Uhr, sodass nach dem Besuch der Ausstellung noch genügend Zeit für einen kleinen Bummel durch die Basler Innenstadt oder eine Kaffeepause bleibt. Ankunft in Pfullendorf ist um 20 Uhr. Die Kosten belaufen sich je nach Teilnehmerzahl auf etwa 24 Euro für die Fahrt mit Bus, Bahn und Straßenbahn in Basel. Der Eintritt ins Museum kostet 26 Euro, ab zehn Teilnehmern gibt es eine Ermäßigung auf 18 Euro. Anmeldungen nehmen Charlotte Zoller, Telefon 07552/7637 oder E-Mail: charlottezoller@hotmail.com oder Anthonia Schmitt, E-Mail: schmitt-wald@t-online.de, bis 12. November entgegen.

### Unabhängige Liste

### Lust auf Gemeinderat

Pfullendorf/pa - Unter dem Motto „Lust auf Gemeinderat“

Anzeigenschluss immer freitags um 12.00 Uhr.

# Vereine



Der Kleintierzuchtverein lädt am Wochenende zur traditionellen Ausstellung ein. Foto: privat

lädt die Unabhängige Liste zu verschiedenen Informationsabenden ein, um Bürgerinnen und Bürgern Lust auf Kommunalpolitik zu machen. Die Auftaktveranstaltung mit dem Thema „Lust auf Kommunalpolitik? – Was bringt ein Mandat im Gemeinderat?“ findet am Mittwoch, 8. November, um 19.30 Uhr im Haus Linzgau statt. Referent ist Bürgermeister a. D. Friedhelm Werner, Bildungsleiter des Bildungswerks für Kommunalpolitik Baden-Württemberg. Die UL möchte mit dieser Veranstaltungsreihe allen Bürgerinnen und Bürgern fraktionsübergreifend die Scheu vor einer Kandidatur und dem Gemeinderat nehmen und zur Diskussion einladen.

## Kleintierzuchtverein

### Ausstellung

Pfullendorf/pa – Der Kleintierzuchtverein lädt am Wochenende vom 4. und 5. November, wieder zu einer Ausstellung ein. Sie findet im ehemaligen Gebäude der Standortverwaltung bei der Stadthalle statt. Kaninchen, Enten oder Hühner werden in schön geschmückten Käfigen und Volieren gezeigt und bringen Erwachsenen- und Kinderaugen gleichermaßen zum Leuchten. Wie in jedem Jahr gestaltet die Jugendgruppe ein tolles Kinderprogramm mit Kinderschminken, Bastecke und Streichelgehege. Eine Tombola mit attraktiven Preisen gibt es ebenfalls. Mit dabei ist ein Imker aus der Region, der alles über die

Entstehung des Honigs erklärt. Ein Falkner zeigt seine Falken und beantwortet alle Fragen zur Zucht und Lebensweise dieser Tiere. Die Schau ist am Samstag von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. An beiden Tagen wird bewirtet. Für Kinder ist der Eintritt frei.

## Förderverein Handball

### Hauptversammlung

Pfullendorf/pa – Der Förderverein Handball hält seine Mitgliederversammlung am Montag, 13. November, im Hotel „Adler“ ab. Beginn ist um 19.30 Uhr. Neben den üblichen Regularien stehen Wahlen und die Vergabe von

Fördergeldern auf der Tagesordnung. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

## Netzwerk 50plus

### Computer-Stammtisch

Pfullendorf/pa – Das Netzwerk 50plus lädt am Freitag, 3. November, zum monatlichen Computer-Stammtisch ein. Er findet von 10 bis 12 Uhr im Treffpunkt im Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt. Das Angebot richtet sich an ältere Mitbürger, die Freude am Umgang mit dem Computer haben und sich gern mit Gleichgesinnten austauschen möchten, sowie an ältere Menschen, die Fragen rund um den Computer oder ein Anwendungsproblem haben. Der eigene Laptop kann mitgebracht werden. Die Netzwerk-Weblogs beraten kompetent und geduldig. Die Teilnahme am Computer-Stammtisch ist kostenlos. Informationen gibt es bei den Weblogs Heinrich Arndt, Telefon 07552/400304, oder Herbert Wienecke, Telefon 07578/9326899.

## Netzwerk 50plus

### Wieder Filmclub

Pfullendorf/pa – Das nächste Treffen des Filmclubs im Netz-

werk 50plus findet am Dienstag, 7. November, im Haus Linzgau statt. Beginn ist um 19 Uhr. Thema des Abends ist der Film „Was vom Tage übrig blieb“ aus dem Jahr 1993. Der Film wurde von Regisseur James Ivory nach dem gleichnamigen Roman des diesjährigen Literaturnobelpreisträgers Kazuo Ishiguro gedreht. Zur Starbesetzung gehören Anthony Hopkins, Emma Thomson, Christopher Reeve, Peter Vaughan und Hugh Grant. Die Handlung versetzt in das Jahr 1956 in England zurück. Dort erhält der älteste Butler Stevens einen Brief von der ehemaligen Haushälterin Mrs. Benn, mit der er einst zusammengearbeitet hat. Stevens fährt zu ihr und versucht sie zu überreden, wieder nach Darlington Hall zurückzukehren. Das Treffen wird für die beiden zu einer Reise in die eigene Vergangenheit. Neue Teilnehmer zum Schnuppern oder auf Dauer sind jederzeit willkommen. Die Teilnahme am Filmclub ist kostenlos.

## DAV

### Senioren besuchen Au

Pfullendorf/pa – Die „Pioniere“ aus der Gründungszeit des Alpenvereins in Pfullendorf vor 50 Jahren einmal wieder zu versammeln, war die Idee des Vorstands und so organisierte Charlotte Zoller, ein Urgestein

des Vereins, eine zweitägige Busfahrt für die DAV-Senioren mit dem Ziel Vereinsheim „Haus Don Bosco“ in Au-Rehmen. Bei strahlendem Sonnenschein startete der Reisebus zunächst nach Bregenz, wo eine Stadtführerin die Gruppe erwartete. Bregenz wird bei den Bergfahrten meist nur durch- oder umfahren, deshalb wollte man einmal auch die historischen Sehenswürdigkeiten kennen lernen. Vom Flair der Oberstadt, hoch über dem touristischen Treiben und der hektischen Einkaufswelt, waren alle überrascht. Man schlenderte durch Sträßchen und Gässchen mit Kopfsteinpflaster. Teile der ehemaligen Stadtmauer, Fachwerkhäuser, Barockbauten und das Wahrzeichen von Bregenz, der europaweit größte hölzerne Zwiebelturm, beeindruckten. Die Führung begann mit einem Gang durch die Seebühne. Viel Interessantes über die Entstehung und die Entwicklung der Bregenzer Festspiele wurde erzählt, über Architektur, Technik und die Gestaltung der gigantischen Kulissen für die jeweiligen Opernvorführungen. Schon während der Stadtführung setzten Windböen und Starkregen ein, so fiel der Spaziergang entlang des Seeufers zum Kloster Mehrerau buchstäblich ins Wasser und man war froh, dass der Bus alle trocken in den Klosterkeller brachte. Im Haus Don Bosco hatten Hannelore Heim und Franziska Seeger bereits die Kaffeetafel vorbereitet. Danach stand der



Die Senioren des DAV besuchten das Vereinshaus Don Bosco im Bregenzerwald. Foto: privat



# Vereine / Veranstaltungen

Besuch der nachbarschaftlichen Bergbrennerei Löwen auf dem Programm. Der Brennmeister zeigte, wie aus Bergkräutern und Wurzeln feine Brände, Liköre und Kräuterspezialitäten entstehen. Fasziniert waren die Besucher von der Vielfalt der Kräuter, deren Endprodukte bei einer anschließenden Verkostung genossen werden durften. Der Abend bot Gelegenheit, alte Erinnerungen auszutauschen. Dass Friedrich Thum seine Zither mitgebracht hatte und den Gesang der alten Berglieder begleitete, versetzte die Senioren ins Schwärmen. Viele der Besucher waren schon seit Jahren nicht mehr auf der Hütte und drückten ihr Erstaunen aus, was für ein Schmuckstück das Haus heute ist. Die meisten der Anwesenden waren in irgendeiner Weise an diesem Engagement beteiligt. Alle waren sich einig, dass die unzähligen ehrenamtlichen Arbeitsstunden zwar vielfach Herausforderungen darstellten, aber dass man diese Zeit auf keinen Fall missen möchte. Überrascht haben anderntags ein blauer, wolkenloser Himmel, aber auch schneebedeckte Bergspitzen und Temperaturen auf der Höhe um die vier Grad. Darum wurde die Wanderung auf der Baumgartenhöhe bei Bezau kurzfristig umdisponiert. Mit der Kabinenbahn ging es auf den Pfänder mit seiner herrlichen Aussicht über den Bodensee und die Bergwelt rundum. Vorsitzender Heim stellte beim Abschied in Aussicht, weitere solcher Fahrten künftig ins Jahresprogramm aufzunehmen.

## VERANSTALTUNGEN

### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Spitalpflege  
Täglich, 8 – 17 Uhr  
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Kinder- und Jugendbüro  
In den Ferien geschlossen  
Donnerstags, 16.30 – 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für

Jugendliche ab Klasse 5  
Freitags, 13 – 15.30 Uhr  
Sechslinden-Schule, Kochwerkstatt  
Freitags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler  
Freitags, 16.30 – 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Montags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 3. und 4. Klassen  
Montags, 16.30 – 19.30 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Dienstags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 1. und 2. Klassen  
Mittwochs, 16.30 – 19.30 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5

### ÖFFNUNGSZEITEN

Hallenbad  
Bis 3. November geschlossen  
Montags 16 – 18 Uhr (nur Frauen)  
Dienstags 16 – 18 Uhr  
Mittwochs 17 – 21 Uhr (ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)  
Samstags 14 – 17 Uhr  
Sonntags 9 – 12 Uhr

Recyclinghof  
Dienstags 10 – 13 Uhr  
Mittwochs 13 – 17 Uhr  
Donnerstags 15 – 18 Uhr  
Freitags 13 – 17 Uhr  
Samstags 9 – 13 Uhr

Stadtbücherei  
Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Freitags, 14 – 18 Uhr  
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

Tourist-Information  
Montags – freitags, 9 – 12 Uhr  
Montags – donnerstags, 14 – 16 Uhr

Fachbereich Forst  
Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)  
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsu-ed@web.de  
Forstrevier Ostrach (Privatwald)  
Förster Wolfgang Richter, Telefon 07585/1210, Fax 07585/934144, E-Mail: wolfgang.richter@LRASIG.de



### MÄRKTE

Pfullendorf:  
Dienstags und samstags, 7 – 12 Uhr  
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz:  
Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr  
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

### KULTUR

Städtische Galerie „Alter Löwen“  
Dienstags – samstags, 14 – 17 Uhr  
Sonn- und feiertags, 10 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr  
Ausstellung mit Werken von Ali Mitgutsch

Akkordeon-Orchester  
Samstag, 4. November, 20 Uhr  
Haus Linzgau, Herbstkonzert

Kehlbach-Express  
Samstag, 4. November, 19.30 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus Otterswang, Musikantentreffen

Gasthaus „Lamm“  
Sonntag, 5. November, 11 – 14 Uhr  
Frühschoppen mit „Plettenberg Stammtischmusig“

### VEREINE

Netzwerk 50plus  
Donnerstag, 2. November, 10 Uhr  
Kunstschule, Malkreis  
Donnerstag, 2. November, 15 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Literaturkreis  
Freitag, 3. November, 10 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Computer-Stammtisch  
Montag, 6. November, 14 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Sprachkreis Englisch  
Dienstag, 7. November, 14.30 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Sprachkreis Italienisch  
Dienstag, 7. November, 16.15 Uhr

Treffpunkt im Mesnerhaus, Sprachkreis Französisch  
Dienstag, 7. November, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Filmclub  
Freitags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen  
Montags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer  
Freitags, 11.30 – 14 Uhr  
Gasthaus „Deutscher Kaiser“, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

Skatburg  
Donnerstag, 2. November, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Spielabend

Radler-Club  
Donnerstag, 2. November, 20 Uhr  
Gasthaus „Deutscher Kaiser“, Radler-Stammtisch

Cego-Freunde  
Freitag, 3. November, 19 Uhr  
Gasthaus „Alte Mühle“, Spielabend

DAV  
Samstag, 4. November, 9 – 13 Uhr  
Schulen am Eichberg, Skibasar

VdK  
Montag, 6. November, 17 – 19 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde der Soziallotsen  
Dienstag, 7. November, 15 Uhr  
Café Moccafloer, Kaffeenachmittag

Geberit-Rentner  
Mittwoch, 8. November, 17 Uhr  
Haus Linzgau, Kegeln

Unabhängige Liste  
Mittwoch, 8. November, 19.30 Uhr  
Haus Linzgau, Informationsabend „Lust auf Gemeinderat“

Stadtwehr  
Mittwoch, 8. November, 19.30 Uhr  
Feuerwehrhaus, Zug- und Gruppenführerfortbildung

TSV Aach-Linz Volkssport  
Mittwoch, 8. November, 20 Uhr  
Gasthaus „Alte Mühle“, Stammtisch

DLRG  
Hallenbad  
Freitags, 18.15 Uhr: Jugendschwimmgruppe I

Freitags, 19 Uhr: Jugendschwimmgruppe II  
Freitags, 20 Uhr: Rettungsschwimmgruppe

SCP Schach  
Freitags, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Jugendschach  
Freitags, 20 Uhr  
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Akkordeon-Orchester Aach-Linz  
Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters  
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters  
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des Jugendorchesters

Bürgerhilfe-Verein  
Mittwochs, 10 – 12 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde

Schwarze Panter  
Gruppenraum  
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr  
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr  
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso  
Montags, 19 Uhr  
Donnerstags, 20.15 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Training 14-tägig donnerstags, 18.45 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

Stadtmusik  
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr  
Orchestersaal, Probe des Voroorchesters  
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr  
Orchestersaal, Probe des Jugendblasorchesters  
Dienstags, 20 – 22 Uhr  
Freitags, 20 – 22 Uhr  
Orchestersaal, Probe der Stadtmusik

Chips & Flips  
Dorfgemeinschaftshaus Großstadelhofen  
Dienstags  
18.15 Uhr Probe der Junioren  
20.15 Uhr Probe der Erwachsenen

Rheuma-Arbeitskreis  
Dienstags, 16 Uhr  
Trockengymnastik, Sechslindenschule  
Freitags, 14.55 Uhr  
Freitags, 15.45 Uhr

# KIRCHENNACHRICHTEN

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

### St. Jakobus, Pfullendorf

Freitag, 3. November  
15.00 Uhr Rosenkranzgebet  
18.20 Uhr Stille Anbetung  
19.00 Uhr Herz-Jesu-Amt  
Samstag, 4. November  
18.00 Uhr Messfeier  
Sonntag, 5. November – 31.  
Sonntag im Jahreskreis  
16.00 Uhr Rosenkranzgebet  
Dienstag, 7. November  
9.30 Uhr Rosenkranzandacht  
Mittwoch, 8. November  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet  
9.00 Uhr Messfeier

### Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf

Samstag, 4. November  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet –  
Beichtgelegenheit  
9.00 Uhr Wallfahrtsgottes-  
dienst

### St. Fidelis, Otterswang

Sonntag, 5. November –  
31. Sonntag im Jahreskreis  
10.00 Uhr Wortgottesfeier mit  
Kommunionfeier, anschließend  
Gräberbesuch

### St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Sonntag, 5. November –  
31. Sonntag im Jahreskreis  
8.45 Uhr Hubertusmesse  
Montag, 6. November  
18.15 Uhr Josef Kantenich-  
Vorlesung  
19.00 Uhr Marianischer  
Gebetskreis

### St. Johannes d.T., Denkingen

Sonntag, 5. November – 31.  
Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr Messfeier  
Dienstag, 7. November  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier

### Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Donnerstag, 2. November –  
Allerseelen  
19.00 Uhr Messfeier  
Montag, 6. November

18.30 Uhr Rosenkranzandacht  
18.30 Uhr Rosenkranzandacht

### Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt, Telefon  
07552/922840  
Pfarrer Martinho Dias Mértola,  
Telefon 07552/922840, eMail:  
martinho.dias-mertola@kir-  
che-pfullendorf.de  
Pastoralreferent Johannes Schramm  
Telefon 07552/92284-13,  
eMail: johannes.schramm@  
kirche-pfullendorf.de  
Sekretariat im Pfarramt St.  
Jakobus  
Kontakt: Irmgard Blum,  
Franziska Endres, Angelika  
Kaluza, Gisela Matheis Te-  
lefon: 07552/922840, Fax:  
07552/9228418, eMail: katholi-  
sches.pfarrbuero@kirche-pful-  
lendorf.de  
Öffnungszeiten: montags,  
dienstags, mittwochs, donners-  
tags, freitags 9 – 11.30 Uhr,  
dienstags, mittwochs, don-  
nerstags 14 – 17 Uhr, montags  
und freitags am Nachmittag  
geschlossen.  
Pfarrgemeinderatsvorsitzen-  
der: Manfred Heppeler, Telefon  
07552/1410  
Homepage: www.kirche-pful-  
lendorf.de

### Kirchenmusik

Kontakt: Pastoralreferent  
Johannes Schramm Telefon  
07552/92284-13, eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

### Ministranten

Kontakt: Pastoralreferent  
Johannes Schramm Telefon  
07552/92284-13, eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

### Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon  
07552/929883

### St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner,

Telefon 07552/91045; Sabrina  
Hirling, Telefon 07552/5802

### Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon  
07552/7466

### Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolping-  
haus  
Kontakt: 07552/922840

### St. Martin, Aach-Linz

Samstag, 4. November  
18.30 Uhr Messfeier  
Sonntag, 5. November – 31.  
Sonntag im Jahreskreis  
9.15 Uhr Messfeier in Wal-  
bertsweiler  
10.30 Uhr Messfeier in Afthol-  
derberg  
Dienstag, 7. November  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

### Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald,  
Telefon 07578/634  
Diakon Bernd Lernhart, Wald  
07578/2800  
Gemeindereferentin Elisabeth  
König, Aftholderberg, Telefon  
07552/7595  
Öffnungszeiten Pfarrbüro  
Wald:  
Montags: 10 – 11.30 Uhr  
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr  
Freitags: 16 – 18 Uhr  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-  
Linz:  
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Christuskirche

Sonntag, 5. November –  
21. Sonntag nach Trinitatis  
10.00 Uhr Gottesdienst mit  
Abendmahl, Pfarrer Wirkner  
18.00 Uhr Ruschweiler Gottes-  
dienst

### Ansprechpartner für seel- sorgliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen

Pfarrer Hans Wirkner, Telefon  
07552/8163, E-Mail: hans.wir-  
kner@kirche-pfullendorf.de

### Seniorenclub

Donnerstag, 2. November, 14  
Uhr  
Foyer der Christuskirche, Tref-  
fen „Was uns die Farben sagen“  
Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon  
07552/409610

### Jugend

Kontakt: Tina Boy, Telefon  
07552/9339926  
Jungschar für Kinder von 6 bis  
11 Jahren: donnerstags, 16.30  
Uhr im Jugendraum beim Bon-  
hoeffer-Haus

### Kirchenmusik

Posaunenchor  
Leitung: Klaus-Dieter Menius,  
07575/2743  
Proben: montags 19.30 Uhr  
Jungbläser: montags 18.30 Uhr  
Kirchenband Funkschlag  
Kontakt: Gertrud Bux-Eckhoff,  
07585/93524

### Kirchenchor

Leitung: Udo Follert, Telefon  
07554/9899522

### Singetse

Kontakt: Gisela Marx, Telefon  
07552/8813

### Frauen

Frauenkreis für jüngere Frauen  
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon  
07552/6025, donnerstags um 20  
Uhr nach Absprache

### Krabbelgruppe

Donnerstags, 10 Uhr  
Montags, 16.00 Uhr  
Mittwochs, 9.30 Uhr  
Kindergottesdienstraum

### Haus- und Diasporakreise

Familie Reutter, Telefon  
07552/9287416  
Familie Kotz, Telefon 07575/3873

### Bibelgesprächskreis

Freitags, 20 Uhr  
Foyer der Christuskirche

### Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer  
Hans Wirkner  
Melanchthonweg 3, 88630 Pful-  
lendorf, Telefon: 07552/8163, Fax:  
07552/8462, eMail (persönlich,  
seelsorgerlich): Evangelisches.Pfarr-  
amt@kirche-pfullendorf.de  
eMail Kirchengemeinde allge-  
mein: Evangelische.Pfarramt@  
kirche-pfullendorf.de  
Gemeindediakonin Tina Boy, Me-  
lanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf,  
Telefon 07552/9339926, eMail:  
tina.boy@kirche-pfullendorf.de  
Sekretärin: Birgit Spähler  
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3  
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch  
und Freitag jeweils von 9 - 11 Uhr,  
Donnerstag 16 – 19 Uhr, Telefon:  
07552/8163, Fax: 07552/8462,  
eMail: Birgit.Spaehler@kir-  
che-pfullendorf.de  
Vorsitzender des Kirchengemein-  
derats: Hans Wirkner, Telefon:  
07552/8163, eMail:  
hans.wirkner@kirche-pfullendorf.  
de  
Stellvertretender Vorsitzender: Jörg  
Pathel, Telefon 07552/7193

## SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa  
Gharib, Telefon 07552/8956,  
oder Johannes Tanzi, Telefon  
07552/40487

## ADVENTGEMEINDE

Samstags  
10.00 Uhr Gottesdienst mit  
Kinderbetreuung  
Dienstags  
20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlen-  
steigle 9  
Versammlungsraum: Sonnen-  
rain 4

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags  
9.30 Uhr Gottesdienst  
Mittwochs  
20.00 Uhr Gottesdienst  
Infos bei W. Kaupp, Telefon  
07551/2512 (p.) oder  
0172/7985795 (g.)  
Internet:www.nak-tuttlingen.de

## ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags  
9.30 Uhr Biblischer Vortrag  
13.00 Uhr Biblischer Vortrag in  
polnischer Sprache  
Donnerstags  
19.15 Uhr Bibelstudium  
Freitags  
19.00 Uhr Bibelstudium in  
polnischer Sprache  
Versammlungsraum: Bleiche-  
straße 2  
www.jw.org



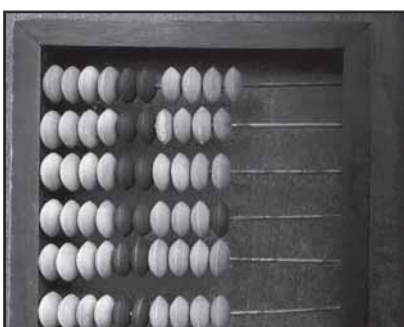
Foto: Ilse Hoffmann

### Kamerun

## Eine Kuh kann die Welt verändern

Frauen in Kamerun sind zwar für die Ernährung zuständig. Grund und Boden dürfen sie jedoch nicht besitzen. Deshalb macht das Färsen-Projekt ihnen ein Geschenk, das sich fortpflanzt: Ein weibliches Rind, das noch nicht getragen hat. Das erste weibliche Kalb wird weitergeschenkt an die nächste Frau. Die Kühe liefern frische Milch und sichern den Frauen auch eine gewisse Unabhängigkeit und ein bescheidenes Einkommen. „Brot für die Welt“ unterstützt dieses Projekt in Kamerun. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns dabei zu helfen.

**Brot für die Welt**  
Ein Stück Gerechtigkeit  
Postbank Köln  
Konto 500 500-500  
BLZ 370 100 50  
Postfach 10 11 42  
70010 Stuttgart



Für die Kirchenmaus.  
Für den Krösus.

Abschied in Würde.

Wir finden für jedes Budget einen Weg.

**Stoß**  
BESTATTUNGEN  
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf  
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach  
Tel.: 07585/932030

www.stooss-bestattungen.de

# Kirchen / Veranstaltungen



## Evangelische Gemeinde

### Wieder Koffermarkt

Pfullendorf/pa – Die evangelische Kirchengemeinde lädt in Kooperation mit der Bürgerarbeit des Werkstätte am Samstag, 11. November, von 10 bis 17 Uhr zur zweiten Auflage des Pfullendorfer Koffermarkts ins Bonhoeffer-Haus ein. Es werden wieder liebevoll gefertigte Handarbeiten aus dem Koffer angeboten. Neben Genähtem, Gestricktem und Gehäkelttem, auch für Babys, bieten die Aussteller unter anderem Märchenlampen, Artikel aus unverwüstlichen Fahrradschläuchen, Holzarbeiten, Tücher, Loops,

Taschen aus veganem Papier oder Kunst aus dem Koffer an. Die Besucher finden dabei auch Ideen für schöne Weihnachtsgeschenke. Ehrenamtliche der Kirchengemeinde verkaufen dazu im ehemaligen Restaurant des Bonhoeffer-Hauses Kaffee und leckere Kuchen. Der Eintritt ist frei. Der Erlös aus den Kuchenverkäufen und aus den Standgebühren geht an den Sozialfonds der evangelischen Kirchengemeinde Pfullendorf. Aus diesem Sozialfonds werden Bedürftige durch Beihilfen und zinslose Darlehen unterstützt. Einige Plätze für Koffer sind noch frei. Interessierte können sich bei der Leiterin der Bürgerarbeit, Sabine Gerstenmaier, E-Mail: [s.gerstenmaier@werkstaettle.de](mailto:s.gerstenmaier@werkstaettle.de) oder Telefon 07552/9369056 melden. Nähere Informationen gibt es im Internet: [www.koffermarkt-pfullendorf.jimdo.com](http://www.koffermarkt-pfullendorf.jimdo.com)



Die evangelische Kirchengemeinde lädt zu einem Koffermarkt mit selbstgefertigten Arbeiten zugunsten des Sozialfonds ein. Foto: privat

## Fortsetzung von Seite 9

Freitags, 16.30 Uhr  
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen  
Dorfgemeinschaftshaus  
Freitags, 19.30 Uhr  
Anfängerprobe  
Freitags, 20.30 Uhr  
Hauptprobe

EKE  
Dienstags, 19.30 Uhr  
Kasimir-Walchner-Schule, Folkloretanz  
mit Johanna  
Vochazer

Gesangverein  
Mittwochs, 19.45 Uhr  
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Osteoporose-Gruppe  
Mittwochs, 17.30 Uhr  
Mittwochs, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew  
Donnerstag, 2. November, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik

SHG für depressiv Erkrankte  
Mittwochs, 19 Uhr  
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

### SONSTIGES

Tafelladen  
Uttengasse 25  
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr geöffnet  
Freitags 15 – 16.30 Uhr geöffnet

Christuskirche  
Freitags, 17.30 Uhr  
Weltcafé der Flüchtlingshilfe

Weltladen  
Am alten Spital 10  
Öffnungszeiten:  
montags – samstags 9 – 12 Uhr  
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation St. Elisabeth  
Überlinger Straße 1  
Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 14 – 17 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr  
Betreuungsgruppe

Kleiderlager  
Martin-Schneller-Straße 14  
Annahme: mittwochs, 9 – 11 Uhr  
Ausgabe: mittwochs, 15 – 16.30 Uhr

Diakonisches Werk  
Dienstags, mittwochs, freitags, 9 – 11 Uhr  
Dienstags 15 – 17 Uhr  
Melanchthonweg 3, Sprechstunde

Galerie Grünes Haus  
Dienstags + donnerstags von 16 – 18 Uhr geöffnet

Furtmühle  
Samstags, 15 – 17 Uhr  
Treffpunkt Mühlencafé

Heimatemuseum Bindhaus  
Samstags, 14 – 16 Uhr geöffnet

Stadtmuseum im „Alten Haus“  
Samstags, 14 – 16 Uhr geöffnet

Haus Linzgau  
Mittwochs, Kino-Tag

Tierpark Jägerhof  
Dienstags – sonntags, 11 – 18 Uhr  
Montags geschlossen

Abenteurgolf im Seepark  
Täglich, 11 – 18 Uhr  
Ab 6. November geschlossen

Fußballgolf im Seepark  
Täglich, 11 – 18 Uhr  
Ab 6. November geschlossen

Elternschule  
Mittwoch, 8. November, 17.30 Uhr  
Krankenhaus, Säuglingspflegekurs I  
Hebamme Ruth Schwarz, Telefon 07553/917333

Gasthaus „Deutscher Kaiser“  
Freitags, 11.30 – 14 Uhr, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

Meet & Speak  
Donnerstag, 2. November, 19.30 Uhr  
Gasthaus „Mohren“, Englisch-Stammtisch

Diabetiker-Selbsthilfegruppe  
Mittwoch, 8. November, 19 Uhr  
Pflegeheim, Vortrag „Die unterschiedlichen Diabetestypen“

Ostrach  
Puppenbühne Ostrach  
Samstag, 4. November, 15 Uhr  
Alter Bahnhof, Puppentheater  
„Das tapfere Schneiderlein“  
Sonntag, 5. November, 15 Uhr  
Alter Bahnhof, Puppentheater  
„Das Kragenunga“

### SPORT

KSV Taisersdorf Ringen  
Ringerhalle Taisersdorf  
Samstag, 4. November  
17.15 Uhr: Taisersdorf III – Bainenfurt II  
18.30 Uhr: Taisersdorf II – Singen I  
20 Uhr: Taisersdorf I – Rheinfelden I2

Nordic Walking  
Dienstags, 14 Uhr  
Donnerstags, 14 Uhr  
Waldstadion, Nordic Walking

TVP Badminton  
Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene  
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche  
Freitags, 20 Uhr, Training Erwachsene

TVP Fit Mix  
Montags, 19 Uhr  
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen  
Härle-Turnhalle  
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind  
Dienstags: 16 Uhr, Bambinis  
Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen 7 bis 9 Jahre  
Mittwochs: 17 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 18 Uhr, Buben ab 7 Jahren  
Donnerstags: 19.30 Uhr, Gemischt ab 16 Jahre

TVP Judo  
Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 16.30 Uhr  
Training 6- bis 8-Jährige  
Dienstags, 17.30 Uhr  
Training 9- bis 13-Jährige  
Dienstags, 19 Uhr  
Training 14- bis 16-Jährige  
Dienstags, 20.15 Uhr  
Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45  
Mittwochs, 18 Uhr, Härle-Turnhalle

TVP Turnen Seniorinnen  
Härle-Turnhalle  
Montags: 17 Uhr  
Montags: 20 Uhr  
Dienstags: 16 Uhr

TVP Rope Skipping  
Härle-Turnhalle  
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren

Fortsetzung auf Seite 14

*wenn's persönlich sein soll*

## Bestattungen Hanssler

Tel.: 0 75 52 - 67 21  
[www.Bestattungen-Hanssler.de](http://www.Bestattungen-Hanssler.de)



Kirchplatz. 9  
88630 Pfullendorf  
Lindenstr. 20  
88630 Denkingen  
Tel.: 07552 - 67 21

# Pfullendorfer Stadtgeschichten



# Pfullendorfer Stadtgeschichten



# Veranstaltungen / Beratungen

Fortsetzung von Seite 11

Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene  
Dienstag, 23. Februar, 18 + 19 Uhr  
Schnuppertag

TVP Aerobic  
Freitags, 18.30 Uhr, Häre-Turnhalle

TVP Laufftreff/Nordic Walking  
Dienstags + freitags, 18.30 Uhr  
Fuchshalde, Treffen

TVP Aikido  
Freitags + mittwochs, 20 Uhr  
Sonntags, 10.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für Erwachsene  
Sonntags, 9.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für Kinder

TVP Herzsportgruppe  
Dienstags, 16.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe  
Dienstags, 17.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe

TSV Aach-Linz  
Montags, 9.30 Uhr  
Blumenstraße 18, Nordic Walking

DRK Seniorengymnastik  
Aach-Linz: Mittwochs, 16 Uhr,  
Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle

Pfullendorf: Montags, 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf  
Montags, mittwochs, freitags, 18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Aach-Linz Tischtennis  
Dienstags, 19 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training für Jugendliche und Erwachsene

Reha-Sport  
Dienstags, 18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Krankenhaus, Übungsstunde

Rudern  
Mittwochs, 18 Uhr  
Physiotherapie Weiler, Training des Ruderclubs

TSV Aach-Linz  
Montags + dienstags, 20 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Funktionelle Gymnastik

TSV Aach-Linz  
Mittwochs, 9.15 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

TSV Aach-Linz  
Mittwochs, 8.15 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Morgengymnastik

TVP Taekwondo  
Montags + donnerstags, 18.30 – 19.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für Anfänger und Kinder  
Montags + donnerstags, 18.30 – 20.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für Fortgeschrittene und Erwachsene

## BERATUNGEN

Hier gibt's Rat und Hilfe

**Schwangerschaftsberatung**  
Donum Vitae, Sigmaringen, Bahnhofstraße 3  
Öffnungszeiten: täglich 9 – 12 Uhr und mittwochs 15 – 18 Uhr

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung**  
Psychologische Beratung  
Außenstelle Pfullendorf: Klosterpassage/Hauptstraße 30  
Terminvereinbarung: 07571/5787  
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8.30-12 Uhr  
Montag, Dienstag, Mittwoch: 14 - 16 Uhr

**Diakonisches Werk Pfullendorf**  
Melanchthonweg 3 (Bonhoeffer-Haus)  
Ehe-, Familien- und Lebensberatung mit integrierter Schuldnerberatung, Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Clubarbeit mit psychisch Kranken, Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren.  
Sprechzeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 – 12 Uhr, Dienstag 15 – 17 Uhr oder nach Vereinbarung, Telefon 07552/5622

**Club Backhäusle**  
Kontaktclub für psychisch Kranke und seelisch Belastete.  
Treff: 14-tägig mittwochs ab 17.30 Uhr im alten Backhaus beim Pflegeheim. Kontakt: Juliane Klaus, Telefon 07552/5622

**Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige und Angehörige**  
Treff: jeden Freitag ab 20 Uhr im Backhäusle beim Pflegeheim  
Kontakt: Hubert Eberle, Telefon 07585/9358054, Rolf Back 07576/674

**Selbsthilfegruppe „Alkohol und Führerschein“**  
Treff: jeden Dienstag um 19 Uhr im AWO-Heim (Alte Postgasse 1/1)  
Kontakt: Walter Schramm, Telefon 07552/7277

**Suchtberatung**  
Außenstelle der Psychosozialen Beratungsstelle Sigmaringen im Bonhoeffer-Haus (Melanchthonweg 3), dienstags 14 – 18 Uhr, donnerstags 8.30 – 12 Uhr. Termine nach Vereinbarung, Telefon 07571/4188.

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche**  
Caritasverband Sigmaringen, Außenstelle Pfullendorf, Melanchthonweg 3 (Bonhoeffer-Haus), Termine nach Vereinbarung, Telefon 07552/408788

**Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige**  
Sigmaringen, Fidelisstraße 1.  
Sprechstunde am ersten Donnerstag im Monat, 14 – 16 Uhr, Telefon 07571/730155

**Caritas-Sozialdienst**  
Beratung bei persönlichen, sozialen und sozialhilfrechtlichen Problemen, Außenberatung in Pfullendorf, Terminvereinbarung unter Telefon 07575/925413 oder 0172/6328464.

**Caritas-Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige**  
Termine nach Vereinbarung, auch Hausbesuche Telefon 07571/730133

**Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen**  
Offenes Tagesangebot für Menschen aus dem ganzen Landkreis, Konviktstraße 19, Sigmaringen, Telefon 07571/730170. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

**Beratung HIV/AIDS**  
und andere sexuell übertragbare Krankheiten  
Donnerstags, 15 – 18 Uhr im Landratsamt  
Kontakttelefon: 07571/1026415

**Initiative Regenbogen**  
Gesprächskreis für Frauen und Eltern, die vor, während oder kurz nach der Geburt ein Kind verloren haben  
Kontakt: Bernadette Möhrle, Telefon 07552/91268

**Deutsche Herzstiftung**  
Verein zur Aufklärung über Vorbeugung und Behandlung von Herz- und Kreislauferkrankungen, Kogenäcker 54  
Ansprechpartner: Gerlinde Vollmer, Telefon 07552/935256

**Dorfhelferinnen-Station**  
Familienhilfe bei Krankheit, Schwangerschaft und Krankenhausaufenthalt  
Ansprechpartner: Einsatzleiterin Stefanie Eul, Telefon (über die Sozialstation) 07552/1212

**Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen**  
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige  
Öffnungszeiten: Montags bis donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 17 Uhr  
Kontakt: Telefon 07572/7137368, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

**„Ich fühle mich geborgen“**  
Wir beraten, unterstützen; damit Sie nach ihren Werten zu Hause leben können, sich dabei aufgehoben und geborgen fühlen.

- Kranken- und Altenpflege
- Hauspflegehilfe
- Rufbereitschaft rund um die Uhr
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Betreuungsgruppe

[www.caritas-pflegenetz.de](http://www.caritas-pflegenetz.de)  
kontakt@sozialstation-pfullendorf.de

**Sozialstation St. Elisabeth Pfullendorf-Ostrach-Wald**  
Kirchliche Sozialstationen im Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V.  
☎ (07552) 1212 📍 Überlinger Str. 1 • 88630 Pfullendorf

Ihr starker Werbepartner in der Region.

**PFULLENDORF**  
*aktuell*

# Schwarzes Brett

schwäbische **IMMO**

Immo-Gesuche Wohnungen

Kaufgesuche Wohnungen

Wir suchen  
für Mitarbeiter  
**1- oder 2- bzw.  
3 Zi.-Wohnungen**  
im Raum Pfullendorf

Fa. MSI MedServ  
International  
Tel. 07552/928010



schwäbische  
**IMMO**  
schwäbische.de/immo

Immobilien allgemein

## Hausbesichtigung

am Sonntag, 05. Nov. von 13-16 Uhr

88630 Pfullendorf, Buchwasen

**Überzeugen Sie sich vom Baufortschritt!**

Inzwischen sind in diesem modernen Einfamilienhaus mit Keller die Rohinstallationen der Gewerke Sanitär, Elektrik und Heizung abgeschlossen. Die Bauherren erbringen die Trockenbau-, Spachtelarbeiten & Bodenbeläge in Eigenleistung. Im EG befindet

sich der Wohn- & Essbereich mit großer Küche mit **viel Platz** für die ganze Familie. Bodentiefe Fenster machen die Räume **hell** und geben den Blick in den Garten frei. Wir verarbeiten natürliche Baustoffe - **unsere Bauherren wollen gesund wohnen!** Der Weg zur Baustelle ist ausgedehnt.

**NEU!**  
www.ott-haus.de

OTT-Haus • 88271 Wilhelmsdorf  
Tel.: 07503/9316-0 • mail@ott-haus.de



**OTT  
HAUS**

## ImmobilienMakler

aus Leidenschaft



**Wolfgang Sodenkamp**

Diplom-Sachverständiger Immobilien  
www.wolfgang-sodenkamp.de

*Rufen Sie mich an!  
07551/9488048*

### Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de. Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 6.100 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2017 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten. Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

## BOSCH IMMOBILIENVERWALTUNGEN

**Wir verwalten Ihre Wohnanlage in Pfullendorf zuverlässig und kompetent.**

Am Schweizersbild 12 · 88630 Pfullendorf · Tel. 0 75 52 / 65 75 · Fax 93 67 76

### Dies & Das

Die Person, die am Freitag, den 20.10.2017 im Zeitraum von 13.00 – 16.00 Uhr ein schwarzes iPhone 6S zwischen Langenhart und Gutenstein gefunden hat, soll sich doch bitte beim Eigentümer unter der Nummer **07570/1214** melden.

### Haus-Flohmarkt Pfd.

Sa. 04.11.2017 ab 9.30 Uhr  
Hauptstr. 53 / Eingang Uttengasse  
gegenüber Stadtcafé  
ALLES MUSS RAUS

**schwäbische.de/  
kleinanzeigen**

schwäbische **JOBS**

## Schreiner & Schlosser (m/w) gesucht!

Wir suchen engagierte Mitarbeiter/innen für unsere Produktion. Sie haben eine Ausbildung zum Holzmechaniker, Schreiner oder Zimmermann? Sie sind Schlosser, Konstruktionsmechaniker oder haben mehrjährige Schweißerfahrung?

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team. Fragen zur Bewerbung beantwortet Ihnen gerne Herr Bernhard Grimm (b.grimm@pfullendorfer.de).



**Pfullendorfer Tor-Systeme GmbH & Co. KG**  
Kipptorstr. 1-3 | 88630 Pfullendorf  
Tel.: 07552 / 2602 - 40 | www.pfullendorfer.de

*Für unsere langjährige Vertretung in Aach-Linz, die aus gesundheitlichen Gründen die Sammel-Bestellungen nicht mehr ausführen kann, suchen wir eine Nachfolge. Kundenstamm ist vorhanden.*

### SIE SUCHEN EINEN NEBENVERDIENST ?

UM DIE RENTE, DAS TASCHENGELD ODER DIE HAUSHALTSKASSE AUFZUBESSERN?  
SIE SIND KONTAKTFREUDIG ?  
SIE SIND ZWISCHEN 15 UND 70 JAHRE ?

WENN SIE DIE 3 FRAGEN MIT JA BEANTWORTEN KÖNNEN, BITTEN WIR UM IHRE KONTAKTAUFNAHME.  
WIR FREUEN UNS, SIE KENNENZULERNEN.

**Wir produzieren seit 1908 als Familienunternehmen in der 3. Generation hochwertige Wasch- und Reinigungsmittel.**

**Vertrieb von gesunder Ernährung: z.B. Suppen, Soßen, Nudeln, Speiseöl GMO-frei, zu realen Preisen.**



**Weiß & Hermlle**

Reinigungs-Chemie GmbH & Co. KG  
D-78559 Gosheim – Heerwasenstraße 10  
☎ 07426 – 8391 ☎ 07426 – 3086  
✉ info@weiss-hermlle-chemie.de  
Internet: weiss-hermlle-chemie.de

**schwäbische.de/jobs**



**SCHMAUDER**  
Der Familienfriseur

...wir schneiden gut ab!

**Ausbildungsplatz  
noch frei**

Sigmaringerstraße 7 · 88630 Pfullendorf  
Tel: 07552/ 8381 · Mo- Sa geöffnet  
www.friseur-schmauder.de

nicht vergessen !!

**Bauern- und Wochenmarkt  
Aach-Linz**

donnerstags 16.00 - 18.30 Uhr  
St. Martinsplatz

**FRISCH - REGIONAL - PREISWERT**

**Tapeten**

in vielen Mustern und Farben  
für ein individuelles Ambiente.



Malerwerkstätte -  
Raumgestaltung GmbH  
Fachmarkt  
Sigmaringer Str. 25  
88630 Pfullendorf  
Fon 07552 922830  
www.malerjacob.de

Schreinerei  
**Stecher**

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher  
Malaienstraße 18  
88630 Pfullendorf

Tel. 0 75 52 / 61 60  
Fax 0 75 52 / 10 92  
schreinerei-stecher.de

**Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!**



**PLAMECO**  
DECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung  
immer mittwochs 15 - 18 Uhr  
Zimmerdecken · Beleuchtung · Zierleisten

Ohne ausräumen  
und Beleuchtung  
nach Wunsch

PLAMECO-Fachbetrieb Fröhlich  
Sankertweiler Str. 4, 88639 Wald, Tel. 07777/9395678

**HANS LALLATHIN**

Landmetzgerei

Egg 14  
88634 Herdwangen-Schönach  
Tel. 07552/5262, Fax 07552-91421  
E-Mail: info@metzgerei-lallathin.de

Verkaufsöffnungszeiten:  
Freitag: 9 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr  
Samstag: 8 - 12 Uhr

**STREICHER**  
Tel. 07552 / 6340

Einkaufen auf dem Lande  
in unserem Marktläden in Egg  
**Weidegänse und  
Weideenten**  
auf Bestellung für Martini  
und Weihnachten

s' Marktläden in Egg  
freitags 14 - 19 Uhr  
samstags 7 - 13 Uhr

Markt am Löwen in  
Aach-Linz freitags und  
samstags 9 - 18 Uhr

Gegen Abgabe dieses Coupons  
erhalten Sie

**10% Rabatt**  
auf den gesamten Einkauf

**Schmuckgalerie**

Am Alten Spital 4  
88630 Pfullendorf  
Telefon + Fax 0 75 52/83 22

**NUFER N GmbH**

88630 Pfullendorf · GAISWEILER · Tel. 07552/1221

**WERTSTOFFHOF**

ÖFFNUNGSZEITEN ANNAHME:

Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 14.00 Uhr (1. Mai - 30. September)  
9.00 - 14.00 Uhr (1. Oktober - 30. April)

**Erdbau - Abbruch - Container-Service**  
**NEU: Schuttrutschen-Vermietung**

[schwäbische.de/veranstaltungen](http://schwäbische.de/veranstaltungen)

Seat



**Freiheit leben.  
Wie du es willst.**

Die eigene Freiheit leben und dabei vollkommen unbeeinflusst Entscheidungen treffen, das alles zeichnet mutige Charaktere aus. Zu dieser Haltung passt exakt nur einer, der neue SEAT Arona. Gemacht für starke Persönlichkeiten geht er jeden Weg mit. Lerne ihn kennen.

**Ab 04. November bei uns.**

Der neue  
SEAT Arona.

Do your  
thing.



Malaienstr. 1  
88630 Pfullendorf-Denklingen  
Tel. 07552-4 00 00 60  
[www.auto-restle.de](http://www.auto-restle.de)

**AUTO-RESTLE**  
Neuwagen - Kundendienst - Abschleppdienst Tag + Nacht

**SEAT Arona Kraftstoffverbrauch: kombiniert 5,1-4,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 115-105 g/km. CO<sub>2</sub>-Effizienzklassen: B-A.**

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

schwäbische JOBS

schwäbische  
**JOBS**

[schwäbische.de/jobs](http://schwäbische.de/jobs)

**schweizer**

Wir suchen Sie als

**Mitarbeiter m/w**  
Voll-/Teilzeit in der Verwaltung

Ihr Aufgabenbereich umfasst alle täglich anfallenden Verwaltungstätigkeiten in unserem Büro in Pfullendorf.

Sie haben bereits Erfahrung im Büro, sind offen für Neues, kreativ und im Umgang mit dem PC versiert?  
Sie sind selbstständiges Arbeiten gewohnt und sind belastbar?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail.  
Es erwartet Sie ein freundliches Büroteam.

**Schuh Schweizer GmbH**  
Überlinger Str. 15, 88630 Pfullendorf  
[bewerbung@schuh-schweizer.de](mailto:bewerbung@schuh-schweizer.de)



LT Ultra-Precision Technology GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Hochleistungsprodukte mit Schwerpunkten in den Bereichen Metalloptik und luft- / hydrostatisch gelagerter Ultra-Präzisionsmaschinen und zählt hier zu den führenden Herstellern in Europa. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**mehrere Mitarbeiter** (m/w)  
in Vollzeit und Teilzeit

Ihr Aufgabengebiet:

- Reinigung und Vermessung von Optiken und Komponenten, teilweise im Reinraum
- Verpackung der gereinigten Optiken

Sie haben Freude im Umgang mit empfindlichen Teilen, arbeiten gewissenhaft und sauber.  
Wenn Sie an dieser Aufgabe interessiert sind, dann senden Sie uns Ihre Bewerbung per Post oder per E-Mail an:

Fr. Gabele, Email: [gerda.gabele@lt-ultra.com](mailto:gerda.gabele@lt-ultra.com)

**LT Ultra-Precision  
Technology GmbH**

Aftholderberg  
Wiesenstrasse 9  
88634 Herdwangen-Schönach  
Tel. + 49 (0) 7552 / 405 99-89  
Fax + 49 (0) 7552 / 405 99-50